

**Haushaltssatzung  
und  
Haushaltsplan  
für das Haushaltsjahr 2016**

Behörde

G E M E I N D E  
O F F E N B E R G

# Haushaltssatzung

der **GEMEINDE OFFENBERG**

Landkreis Deggendorf

für das Haushaltsjahr **2016**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

## § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

**Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **5.087.318 EUR**

und im

**Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **3.045.500 EUR** ab.

## § 2

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

## § 3

**Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

## § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer** a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe **(A)** **280 v.H.**

b) für die Grundstücke **(B)** **280 v.H.**

2. **Gewerbesteuer** **300 v.H.**

## § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben

nach dem Haushaltsplan wird auf **350.000 EUR** festgesetzt.

## § 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2016 in Kraft.

Offenberg, 24.02.2016

GEMEINDE OFFENBERG

*Siegel*

.....  
Fischer, Bürgermeister



# Anlagen

## zum Haushaltsplan

2016

1. Übersicht über die aus Verpflichtungs-ermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
3. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
4. Finanzplan



# Übersicht

Blatt \_\_\_\_\_

## über den voraussichtlichen Stand der Schulden in 1000 EUR

Art 1)	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des HH-Jahres 2)			Zugang	Voraus-sichtlicher Abgang	Stand nach Ablauf des HH-Jahres
1	2	3			4	5	6
		Mit Restlaufzeit von 3)			Gesamt-betrag		
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahren	mehr als 5 Jahren			
		3a	3b	3c	3d		
1. Schulden aus Krediten von/vom							
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0	
1.2 Land	0	0	0	0	0	0	
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0	
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	0	
1.5 sonstigen öffentlichen Bereichen	0	0	0	0	0	0	
1.6 Kreditmarkt einschließlich Anleihen (Bereiche 5 bis 8, siehe Nr. 1.1 AllgZV-KommGrPl)	0	0	0	0	0	0	
<b>Summe 1</b> davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden (Anlage 4 zu § 5 KommHv-Kameralistik - AllgZV-KommGrPl-Nr. 3.3)	0				0	0	
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0				0	0	
3. Äußere Kassenkredite 2)	0				0	-	-

Art	Zahlungen im Vorjahr		Voraussichtliche Zahlungen im HH-Jahr		Stand der Verpflichtungen zu Beginn des HH-Jahres	Voraus-sichtlicher Zugang	Voraus-sichtlicher Abgang	Stand der Verpflichtungen nach Ablauf des HH-Jahres
	Gesamt-betrag	Investiver Anteil	Gesamt-betrag	Investiver Anteil				
1	2a	2b	3a	3b	4	5	6	7
4. Kreditähnliche Verpflichtungen: Sicherheiten, sonstige Haftungsverhältnisse								
4.1 Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Art. 72 Abs.1 GO, Art. 66 Abs. 1 LKrO, Art. 64 Abs. 1 BezO)	6	6	6	6	109		6	103
insbesondere								
4.1.1 Leasinggeschäfte								
4.1.2 Leibrentenverträge	5	5	5	5	71		5	66
4.1.3 Schuldenübernahmen								
4.1.4 Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen								
4.1.5 Verpflichtung zur Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte								
4.1.6 Sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	1	1	1	1	38		1	37
4.2 Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO, Art. 66 Abs. 2 LKrO, Art. 64 Abs. 2 BezO und sonstige Verpflichtungen, die zu einer Inanspruchnahme der Kommune führen können.	150	150			150			150
4.2.1 Bürgschaften	150	150			150			150
4.2.2 Sonstige Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO, Art. 66 Abs. 2 LKrO, Art. 64 Abs. 2 BezO								
4.2.3 Sonstige Verpflichtungen, die zu einer Inanspruchnahme der Kommune führen können.								

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des HH-Jahres	Voraussichtlicher		Stand nach Ablauf des HH-Jahres
			Zugang	Abgang	
1	2	3	4	5	6
Eigenbetrieb	1. Schulden aus Krediten	0	0	0	0
	2. Äußere Kassenkredite	0	0		
		Zahlungen im Vorjahr	Voraussichtliche Zahlung im HH-Jahr		
3. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0			

Nachrichtlich:		EUR
A) Berechnung der Netto-Kreditaufnahmen: vorgesehene Aufnahme _____		
- vorgesehene Tilgung _____		
Netto-Kreditaufnahmen		_____
B) Schuldendienst/-stand je Einwohner:		
Schuldenstand je Einwohner zum 31.12.	2015 (Vorjahr)	0
Schuldendienst je Einwohner im HH-Jahr	2016	0

1) KfW-Kredite sowie Kredite von Landesbanken und Sparkassen sind unter Nr. 1.6 auszuweisen.  
 2) Anzugeben ist der Betrag nach Maßgabe der Schuldenstatistik.  
 3) Die Restlaufzeiten berechnen sich jeweils ab dem 01. Januar des Planungsjahres.

# Übersicht

Blatt \_\_\_\_\_

## über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen in 1000 EUR

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des HH-Jahres	Voraussichtlicher		Stand nach Ablauf des HH-Jahres
			Zugang	Abgang	
1	2	3	4	5	6
1. Allgemeine Rücklagen	2855	2286	0	1509	777
Summe 1:	2.855	2.286		1.509	777
2. Sonderrücklagen					
Summe 2:					
Gesamtrücklagen (Summe 1 und 2):	2.855	2.286		1.509	777

**Nachrichtlich** (Berechnung auf Grund der Haushaltsansätze in den 3 dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren).

Berechnung des Mindestbetrages der Allgemeinen Rücklage (§ 20 Ab. 2 KommHV)

	Jahr		
Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre nach dem Haushaltsansätzen .....	2013	.....	4.472.318
	2014	.....	4.652.018
	2015	.....	4.757.368
	<b>Gesamt:</b>	.....	13.881.704
	Durchschnitt der letzten 3 Jahre	.....	4.627.234
	Hiervon 1 v.H.	.....	46.272

Teil VI

**Finanzplan**

- gemäß § 24 Abs. 1 KommHV -

- Ansätze in 1000 EUR -

A. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

B. Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen nach  
Aufgabenbereichen

- Aufteilung der lfd. Nr. 65 des Teils 1(A) -

VI. A. Finanzplan gem. § 24 Abs. 1 KommHV - Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Gruppierungs- Nr. nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart - Ansätze in 1000 EUR-	Finanzplanungsja h r					Finanz- planrest
		2015	2016	2017	2018	2019	
	EINNAHMEN - VERWALTUNGSHAUSHALT						
	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
	-----						
01 000,001	Grundsteuer A und B	245	245	245	245	245	0
02 003,004	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (einschließlich Lohnsummensteuer)	900	900	900	900	900	0
03 01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	1.658	1.765	1.890	1.995	2.000	0
04 02,03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	6	6	6	6	6	0
05 00-03	Steuern zusammen	2.809	2.916	3.041	3.146	3.151	0
06 04-06 und 08	Allgemeine Zuweisungen	545	719	678	688	688	0
07 07	Allgemeine Umlagen	---	---	---	---	---	---
08 0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	3.354	3.635	3.719	3.834	3.839	0
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
	-----						
09 10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	655	657	678	701	703	0
10 13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke (Gr. 16 und 17)	47	47	45	45	45	0
11 160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	5	17	18	19	20	0
12 161,171	vom Land	367	408	429	450	471	0
13 162,172 163,173	von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	13	12	12	12	12	0
14 164-168,169 174-178	von sonstigen Bereichen	118	118	118	118	118	0
15 1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	1.204	1.259	1.300	1.345	1.369	0
	Sonstige Finanzeinnahmen						
	-----						
16 20	Zinseinnahmen	3	3	3	3	3	0
17 23	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0	0
18 21,22,24-28	Übrige Finanzeinnahmen	196	191	191	191	191	0
19 2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	199	194	194	194	194	0
20 0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 0-2)	4.757	5.087	5.213	5.373	5.402	0

VI. A. Finanzplan gem. § 24 Abs. 1 KommHV - Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Gruppierungs- Nr. nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart - Ansätze in 1000 EUR-	F i n a n z p l a n u n g s j a h r					Finanz- planrest
		2015	2016	2017	2018	2019	
	EINNAHMEN - VERMOEGENSHAUSHALT						
21 30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	113	428	435	520	509	0
22 31	Entnahme aus Rücklagen	2.837	1.519	641	0	0	0
23 32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und Kapitalanlagen, Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	285	303	351	501	501	0
24 35	Beiträge und ähnliche Entgelte Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. 36)	395	265	780	780	30	0
25 360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	18	0	0	0	0
26 361	vom Land	463	493	471	181	171	0
27 362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	100	20	0	0	0	0
28 364-368	von sonstigen Bereichen Einnahmen aus Krediten (Gr.37)	---	---	---	---	---	---
29 370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	---	---	---	---	---	---
30 371	vom Land	---	---	---	---	---	---
31 372,373	von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	---	---	---	---	---	---
32 374-378	von sonstigen Bereichen	0	0	0	373	0	0
33 379	Innere Darlehen	---	---	---	---	---	---
34 3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)	4.193	3.046	2.678	2.355	1.210	0
35 0-3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3)	8.950	8.133	7.891	7.728	6.613	0

VI. A. Finanzplan gem. § 24 Abs. 1 KommHV - Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Gruppierungs- Nr. nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart - Ansätze in 1000 EUR-	Finanzplanungsja h r					Finanz- planrest
		2015	2016	2017	2018	2019	
	AUSGABEN - VERWALTUNGSHAUSHALT						
36 40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	1.446	1.593	1.619	1.642	1.676	0
	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand -----						
37 50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67-68)	1.055	1.050	1.038	1.040	1.041	0
38 670-678	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushalts	122	123	123	123	123	0
39 679	Innere Verrechnungen	118	118	118	118	118	0
40 68	Kalkulatorische Kosten	97	97	97	97	97	0
41 5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)	1.392	1.388	1.376	1.378	1.379	0
	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht f.Investit.) -----						
42 70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen (Gr. 71,72)	69	81	79	79	79	0
43 710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	---	---	---	---	---	---
44 711,721	an Land	3	3	3	3	3	0
45 712,722 713,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	128	128	128	128	133	0
46 715,716 725,726	an kommunale und sonstige öffentliche Sonderrechnungen	---	---	---	---	---	---
47 714,717,718 724,727,728	an sonstige Bereiche	3	3	3	3	3	0
48 73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	---	---	---	---	---	---
49 7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	202	214	212	212	217	0
	Sonstige Finanzausgaben -----						
50 80	Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
51 81	Gewerbesteuerumlage	207	207	207	207	207	0
52 82,83	Allg.Zuweisungen und Umlagen	1.389	1.243	1.350	1.400	1.400	0
53 84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	10	15	15	15	15	0
54 86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	113	428	435	520	509	0
55 8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	1.718	1.893	2.007	2.142	2.130	0
56 4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts (Hauptgruppen 4-8)	4.757	5.087	5.213	5.373	5.402	0

VI. A. Finanzplan gem. § 24 Abs. 1 KommHV - Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Gruppierungs- Nr. nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart - Ansätze in 1000 EUR-	Finanzplanungsja h r					Finanz- planrest
		2015	2016	2017	2018	2019	
	AUSGABEN - VERMOEGENSHAUSHALT						
	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Gr. 92,98)						
57 920,980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	200	300	0
58 921,981	an Land	---	---	---	---	---	---
59 922,982 923,983	an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	55	24	25	25	25	0
60 924-928 984-988	an sonstige Bereiche	65	131	20	15	15	0
	Vermögenserwerb, Erwerb von						
61 930	Beteiligungen, Kapitaleinlagen (Gr. 93)	3	0	0	0	0	0
62 932	Erwerb von Grundstücken	2.207	817	607	607	307	0
63 935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	144	220	27	27	27	0
64 94,95,96	Baumaßnahmen	1.720	1.855	1.999	1.481	416	0
65 92,93,94, 95,96,98	Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen	4.193	3.046	2.678	2.355	1.090	0
66 90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0	0
67 91	Zuführungen an Rücklagen	0	0	0	0	121	0
	Tilgung von Krediten (Gr. 97)						
68 970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	---	---	---	---	---	---
69 971	an Land	---	---	---	---	---	---
70 972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände an Zweckverbände und dgl.	---	---	---	---	---	---
71 974-978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	0	0	0	0	0	0
72 979	Rückzahlung von inneren Darlehen	---	---	---	---	---	---
73 992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	0	0	0	0	0	0
74 990,991	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts	---	---	---	---	---	---
75 90,91,97, 990,991,992	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	0	0	0	0	121	0
76 9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	4.193	3.046	2.678	2.355	1.210	0
77 4-9	Summe der Ausgaben (Hauptgruppen 4-9)	8.950	8.133	7.891	7.728	6.613	0

VI. B. Finanzplan gem. § 24 Abs. 1 KommHV - Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Lfd. Nr.	Gliederungsnummer	Bezeichnung des Aufgabenbereiches - Ansätze in 1000 EUR -	Finanzplanjahre					Finanzplanrest
			2015	2016	2017	2018	2019	
01	00 - 08	Allgemeine Verwaltung (EPL 0)	60	13	5	5	5	0
02	10 - 16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung (EPL 1)	33	31	7	7	7	0
		Schulen						
		-----						
	21	Grund- und Hauptschulen	62	31	32	32	32	0
04	22	Realschulen	---	---	---	---	---	---
05	23	Gymnasien	---	---	---	---	---	---
06	24 - 26	Berufsbildende Schulen	---	---	---	---	---	---
07	27	Förderschulen	---	---	---	---	---	---
08	28	Gesamtschulen	---	---	---	---	---	---
09	20 - 29	Übriges	---	---	---	---	---	---
10	2	Epl. 2 zusammen	62	31	32	32	32	0
		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege						
		-----						
	31	Wissenschaft, Forschung	---	---	---	---	---	---
12	35	Volksbildung	4	4	4	4	4	0
13	30, 32-34, 36-37	Übriges	15	15	10	5	5	0
14	3	Epl. 3 zusammen	19	19	14	9	9	0
		Soziale Sicherung						
		-----						
	43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge und der Jugendhilfe	30	22	5	5	5	0
16	40-42, 44, 45, 47-49	Übriges	---	---	---	---	---	---
17	4	Epl. 4 zusammen	30	22	5	5	5	0
		Gesundheit, Sport, Erholung						
		-----						
	51	Krankenhäuser	---	---	---	---	---	---
19	50, 54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	0	3	0	0	0	0
20	55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	1.052	102	12	12	12	0
21	58, 59	Übriges	0	30	0	0	0	0
22	5	Epl. 5 zusammen	1.052	135	12	12	12	0
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
		-----						
	63-66	Straßen	740	582	813	295	270	0
24	60, 61, 62, 67-69	Übriges	731	1.221	921	821	621	0
25	6	Epl. 6 zusammen	1.471	1.803	1.734	1.116	891	0
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
		-----						
	70, 71	Abwasserbeseitigung	545	567	760	1.060	110	0
27	72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
28	73-79	Übriges	758	235	5	5	5	0
29	7	Epl. 7 zusammen	1.303	802	765	1.065	115	0
		Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen						
		-----						
30	80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	60	62	5	5	5	0
31	88, 89	Allg. Grund- und Sondervermögen	105	130	100	100	10	0
32	8	Epl. 8 zusammen	165	192	105	105	15	0
33	0-8	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen insgesamt (siehe lfd.Nr. 65 Teil 1)	4.193	3.046	2.678	2.355	1.090	0

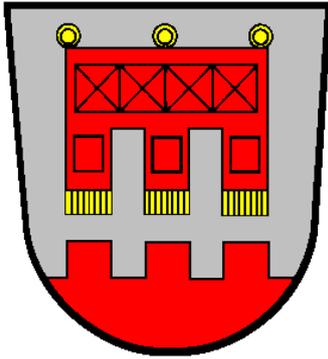
# Verwaltungshaushalt 2016

alle Angaben in Euro!

Gemeinde Offenberg

	Einzelplan Bezeichnung	Haushaltsansatz 2016 in €		Haushaltsansatz 2015 in €		Größte Positionen bzw. Gründe für Veränderungen
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
0	Allgemeine Verwaltung	<b>73.750</b>	<b>681.050</b>	<b>72.950</b>	<b>650.450</b>	hier alle Sach- und Personalkosten für BM/Gemeinderat/Rathaus/Verwaltung/EDV/Reinigung usw.
		+ 800	+ 30.600			
1	Öffentl. Sicherheit und Ordnung, Feuerwehren	<b>23.000</b>	<b>155.900</b>	<b>24.500</b>	<b>144.600</b>	Einwohner- und Passamt sowie Rentenstelle
		- 1.500	+ 11.300			
	➤ nur Feuerwehren:	<b>0</b>	<b>52.300</b>			
2	Schulen	<b>43.600</b>	<b>323.028</b>	<b>40.100</b>	<b>330.128</b>	Umlage Mittelschule Metten: 115.000 € (Verwaltungshaushalt) Schülerbeförderung: 61.100 Euro Grundschule: 112.750 Euro (weniger Unterhalt, Malerarbeiten)
		+ 3.500	- 17.200			
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Bücherei	<b>3.800</b>	<b>52.750</b>	<b>3.900</b>	<b>49.150</b>	Bücherei: 26.950 Euro Förderung Musikverein: 4.000 Euro Natur- u. Denkmalschutz: 8.400 Euro
		- 100	+ 3.600			
4	Soziale Sicherung Kindergarten	<b>373.200</b>	<b>710.778</b>	<b>320.200</b>	<b>606.178</b>	Fehlbetrag Kindergarten = <b>307.600 Euro</b> (+ 51.500 € zu 2015) Förderung auswärtiger Plätze: 50.000 € (dav. 50 % Zuschuss)
		+ 53.000	+ 103.600			
5	Gesundheit, Sport, Erholung	<b>2.250</b>	<b>27.500</b>	<b>0</b>	<b>26.650</b>	Vereinszuschüsse für laufenden Betrieb: 20.000 €
		+ 2.250	+ 850			
6	Bau- und Wohnungs- wesen, Verkehr	<b>142.268</b>	<b>546.700</b>	<b>144.868</b>	<b>550.600</b>	320.000 Euro Personalkosten 76.900 Euro Sachkosten Bauhof Kosten Straßenbeleuchtung: 61.000 Euro allg. Straßenunterhaltsmaßnahmen: <b>35.000 Euro</b>
		- 2.600	- 3.900			
7	Öffentl. Einrichtungen, Friedhof, Kanal	<b>308.900</b>	<b>402.308</b>	<b>309.900</b>	<b>400.508</b>	Kläranlage Metten: 100.000 Euro Stromkosten: 33.000 Euro Ausgaben Friedhof: 47.754 € Kanaldefizit: <b>61.954 €</b>
		- 1.000	+ 1.800			
	➤ nur Kanal:	<b>280.000</b>	<b>341.954</b>			
8	Wirtschaft. Unternehmen, Grundvermögen, Wasserversorgung	<b>381.850</b>	<b>289.104</b>	<b>387.150</b>	<b>280.654</b>	Konzessionsabgabe: 80.000 € Unterhalt/Bewirtschaftung Gebäude: 17.000 €
		- 5.300	+ 8.450			
	➤ nur Wasser:	<b>241.000</b>	<b>249.404</b>			Wassereinkauf: 180.000 € + MWSt (7%)
9	Allg. Finanzwirtschaft	<b>3.734.700</b>	<b>1.898.200</b>	<b>3.453.800</b>	<b>1.718.450</b>	ESt-Beteiligung: 1.678.000 € Schlüsselzuweisung: 497.100 € Gewerbsteuer: 900.000 € <b>Überschuss: 428.000 € = Zuführung zum VermögensHH</b>
		+ 280.900	+ 179.750			
	<b>Summe:</b>	<b>5.087.318</b>	<b>5.087.318</b>	<b>4.757.368</b>	<b>4.757.368</b>	(Vorjahr: 112.750)

**2015**  
ESt: 1.583.000  
SZ: 319.700  
KU: 1.388.500



**GEMEINDE OFFENBERG**

# **Investitionsprogramm**

## **Planungszeitraum**

Haushaltsjahre **2016 - 2019**

gem. Gemeinderatsbeschluss  
vom 24.02.2016

Gemeinde Offenberg									
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen									
lfd. Nr.	Gliederungs-Nr.	Vorgesehene Investition / Bezeichnung Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	Erläuterungen	
		<b>Allgemeine Verwaltung</b>	€	€	€	€	€		
01	0681	Arbeitsgeräte und Maschinen	5.000	10.000	5.000	5.000	5.000		
02	0681	Betriebstechnische Anlagen	55.000	3.000				Rathauslift, Notruf	
		<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>							
03	1311	FFW Offenberg, Erwerb bewegl. Sachen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
04	1311	FFW Offenberg, Erweiterungs- u. Ausbauten	4.000						
05	1312	FFW Neuhausen, Erwerb bewegl. Sachen	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500		
06	1313	FFW Buchberg, Erwerb bewegl. Sachen	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500		
07	1314	FFW Aschenau/P., Erwerb bewegl. Sachen	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500		
08	1329	Feuerwehren, Digitalfunk	17.000						
09	1329	Feuerwehren, Um- und Ausbauten		12.000					
10	1600	Rettungsdienst, Investitionszuschüsse		12.000				Wasserwacht Metten	
		<b>Schulen</b>							
11	2101	Grundschule Neuhausen, Erwerb bewegl. Sachen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000		
12	2101	Schulbuswartehäuschen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
13	2120	Mittelschule Metten, Investitionsumlage	55.000	23.500	25.000	25.000	25.000		
		<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</b>							
14	3521	Bücherei, Erwerb u. Bestandsaufbau	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500		
15	3650	Denkmalschutz/Kirche, Investitionszuschüsse	15.000	15.000	10.000	5.000	5.000	Orgel Aschenau	
		<b>Sozial Sicherung</b>							
16	4390	Soziale Einrichtungen, Investitionszuschüsse		3.500				Hospiz Niederalteich	
17	4601	Jugendarbeit, Kinderspielplätze	10.000	15.000	5.000	5.000	5.000		
18	4641	Kinderkrippe, Um- und Ausbauten	20.000	3.000				Erweiterung Sonnenschutz	
		<b>Gesundheit, Sport u. Erholung</b>							
19	5010	Gesundheitswesen, Geräte u. Apparate		3.000				Defibrillatoren	
20	5531	Sportvereine, sonst. Grunderwerb	1.000.000						
21	5531	Sportvereine, Investitionszuschüsse	50.000	100.000	10.000	10.000	10.000	Vereinsheime Neuhausen u. Aschenau	
22									
		Zwischensumme	1.253.000	217.500	72.500	67.500	67.500		



Gemeinde Offenberg									
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen									
									
lfd. Nr.	Gliederungs-Nr.	Vorgesehene Investition / Bezeichnung Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019	Erläuterungen	
		Übertrag	1.253.000	217.500	72.500	67.500	67.500		
23	5602	Sportanlagen, Leibrentenzahlungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
24	5921	Trimm-Dich-Pfad		30.000					
		<b>Bau-u. Wohnungswesen, Verkehr</b>							
25	6151	Sanierungsmaßnahmen, Dorferneuerung Aschenau	10.000	500.000	300.000				
26	6200	Wohnungsbauförderung, Erwerb von Grundstücken	700.000	700.000	600.000	600.000	300.000		
27	6301	Gemeindestraßen, Neuhauser Weg (Ri. Egg)		10.000	263.000				
28	6302	Gemeindestraßen, Erneuerungsvorhaben	140.000	200.000	100.000	100.000	100.000		
29	6303	Gemeindestraßen, Rest für bish. Erneuerungsmaßn.		52.000				Steinb.Weg, Oberriedstr., Bachstr.	
30	6315	Gemeindestraßen, div. Wegebaumaßnahmen	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
31	6319	Gemeindestraßen, OD Aschenau	200.000	20.000					
32	6322	Gemeindestraßen, BG Himmelberg II	20.000	10.000					
33	6323	Gemeindestraßen, BG Aschenau	160.000	35.000		25.000			
34	6324	Gemeindestraßen, GewGeb. Wolfstein	100.000	30.000					
35	6325	Gemeindestraßen NEU			200.000	150.000	150.000	Erschließung neues Baugebiet	
36	6495	Bauhof, Arbeitsgeräte u. Maschinen	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
37	6495	Bauhof, Beschaffung von Fahrzeugen		185.000				Traktor/neues Kfz	
38	6495	Bauhof, Hochbaumaßnahmen		20.000	230.000				
39	6700	Verkehr, Straßenbeleuchtungen div.	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
40	6901	Wasserbau, Zuweisung an den Bund				200.000	300.000	Hochwasserschutz Donau	
41	6902	Wasserbau, Leibrentenzahlungen	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500		
		<b>Öffentliche Einrichtungen</b>							
42	7004	Abwasserbeseitigung, Erneuerung Kanalnetz	10.000	100.000	50.000	50.000	50.000		
43	7004	Abwasserbeseitigung, Pumpanlagen	20.000	20.000	10.000	10.000	10.000		
44	7004	Abwasserbeseitigung, Kläranlage Metten	390.000	400.000	700.000	1.000.000	50.000		
45	7015	Abwasserbeseitigung, Rest BG Aschenau	90.000	12.000					
46	7022	Abwasserbeseitigung, BG Himmelberg II		5.000					
47									
		Zwischensumme	3.145.000	2.588.500	2.567.500	2.244.500	1.069.500		



# Stellenplan für Beschäftigte

- Beamte und Arbeitnehmer -

für das Haushaltsjahr

# 2016



I. Stellenplan  
**Gemeinde Offenberg** <sup>1)</sup>



1. Beamte

Wahlbeamte und sonstige Beamte (Amtsbezeichnungen <sup>2)</sup> )	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2015	Erläuterungen
		insgesamt	darunter				
			mit Amtszulage <sup>3)</sup>	bei Stellenobergrenzen nicht berücksichtigt <sup>4)</sup>			
1	2	3	4	5	6	7	8
Wahlbeamte	A.../B...	1			1	1	
sonstige Beamte	B						
	A 16						
	A 15						
	A 14						
	A 13 <sup>9)</sup>						
	A 13 <sup>9)</sup>						
	A 12						
	A 11						
	A 10						
	A 9 <sup>9)</sup>	1	1		1	1	
	A 9 <sup>9)</sup>						
	A 8						
	A 7						
	A 6 <sup>9)</sup>						
<b>Insgesamt</b>		<b>2</b>	<b>1</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	

2. Arbeitnehmer, soweit nicht Sozial- oder Erziehungsdienst



Entgeltgruppe/ Sondervergütung	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2015 <sup>6)</sup>	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15				
14				
13				
12	1	1	1	
11				
10				
9	1	1	1	
8	3	2	2	
7	1	1		
6	3	3	4	
5 <sup>8)</sup>	5	6	5	
4				
3	3	3	3	
2	4	4	4	
1				
<b><u>Insgesamt</u></b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	



### 3. Arbeitnehmer im Sozial- oder Erziehungsdienst

<b>Entgeltgruppe/ Sondervergütung</b>	<b>Zahl der Stellen 2016<sup>5)</sup></b>	<b>Zahl der Stellen 2015<sup>6)</sup></b>	<b>Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2015<sup>6)</sup></b>	<b>Erläuterungen</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
S 18				
S 17				
S 16	1			
S 15	2	1	1	
S 14				
S 13				
S 12				
S 11				
S 10		2	2	
S 9				
S 8 a	4			
S 7				
S 6		3	3	
S 5				
S 4	6	5	5	
S 3				
<b><u>insgesamt</u></b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	

## II. Ergänzende nachrichtliche Angaben

Teilhaushalte (Doppik)/Abschnitte bzw. Unterabschnitte (Kameralistik)

Teilhaushalt (Doppik)/ Abschnitt bzw. Unterabschnitt (Kameralistik)	Hauptprodukt- bereich Produktgruppe	Beamte							Erläuterungen	
		Wahl- beamte	Einteilung der Kopfspalte nach den Besoldungsgruppen							
1	2	3	4	5	6	7		8		
			A 9							
Gde-Organe		1								
Hauptverwalt.										
Kämmerei			1							
<b>Insgesamt</b>		<b>1</b>	<b>1</b>							
<b>Arbeitnehmer, soweit nicht im Sozial- oder Erziehungsdienst</b>										
<b>Einteilung der Kopfspalte nach den Entgeltgruppen</b>										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	11	12
Hauptverwaltg.					1					1
Kasse					1		1			
St.Amt / Bau								1		
EWO				1			2			
Mittagsbetreu.		1								
Bücherei	1									
Reinigung Rath.	1									
Reinigung KiGa	1									
Schulbusbeglei.	1									
Bauhof		2		4	1	1				
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
									Quersumme	<b>21</b>





### III Übersicht über die Bediensteten in Ausbildung

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2016 <sup>5)</sup>	beschäftigt 30. Juni 2015 <sup>6)</sup>	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Anwärter	Anwärterbezüge			
Auszubildende	Ausbildungsvergütung		1	
Praktikanten	Praktikumsvergütung	2	2	Kindergarten
<b><u>Insgesamt</u></b>		<b>2</b>	<b>3</b>	

- <sup>1)</sup> Die Stellen bei Unternehmen, auf die die Vorschriften der EBV über Wirtschaftsführung und Rechnungswesen angewendet werden, die Stellen bei Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen mit kaufmännischem Rechnungswesen und die Stellen, die nach § 44k SGB II der **gemeinsamen Einrichtung** zur Bewirtschaftung zugewiesen sind, sind jeweils in besonderen Abschnitten auszuweisen.
- <sup>2)</sup> Die Angabe der Amtsbezeichnungen wird freigestellt.
- <sup>3)</sup> Zahl der Stellen, die mit einer Amtszulage nach Anlage 4 zum BayBesG ausgestattet sind.
- <sup>4)</sup> Zahl der Stellen, die nach Art. 26 Abs. 2 oder 3 BayBesG bei der Stellenobergrenzenberechnung unberücksichtigt bleiben..
- <sup>5)</sup> Einzusetzen ist das Haushaltsjahr.
- <sup>6)</sup> Einzusetzen ist das Vorjahr.
- <sup>7)</sup> In den Laufbahnspalten sind die entsprechenden Besoldungsgruppen nach Bedarf anzugeben.
- <sup>8)</sup> Arbeitnehmerstellen der Entgeltgruppen 1 bis 5 können in einer Summe ausgewiesen werden.
- <sup>9)</sup> Da es für die Stellenbewirtschaftung hilfreich sein kann, in den BesGr A 6, A 9 und A 13 zwischen Einstiegsämtern und Beförderungsämtern zu unterscheiden, können diese getrennt ausgewiesen werden.
- <sup>10)</sup> Teil II Nr. 1 ist bei Haushaltsführung nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung nach Teilhaushalten, bei Haushaltsführung nach den Grundsätzen der Kameralistik nach Abschnitten und Unterabschnitten zu gliedern.